

Inserate für protest. Theologie
[18754.] finden durch den
Theologischen Anzeiger
die weiteste Verbreitung. Derselbe erscheint
Ende jeden Monats, Auflage 10,000, Inser-
tionsgebühren pr. ca. 60 n 3 N \mathcal{L} baar.
Leipzig.
Exp. d. Theol. Anzeigers.

[18755.] **Inserate**
in dem bei uns erscheinenden
Rostocker Tageblatt,
(einer täglich erscheinenden Zeitung)
à Petitzelle ½ N \mathcal{L} ,
und
Allgemeinen Mecklenburgischen
Anzeiger
der
Landwirthschaftlichen Annalen des mecklenb.
patriotischen Vereins,
à Petitzelle 1 N \mathcal{L} ,
finden in Mecklenburg eine große Verbreitung,
das Tageblatt namentlich auch in den Städten
Rostock, Wismar und Güstrow. — Beilagen
zu dem Tageblatt erbitten in 2000 Exemplar-
ren, zu den Annalen in 1000 Exemplaren.
Beilagegebühren 1 \mathcal{L} .
Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
in Wismar.

[18756.] **Inserate auf dem Umschlage der**
Grenzböten
halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift
1) in allen Theilen Deutschlands und Oester-
reichs verbreitet ist;
2) als Wochenschrift in den Lesemuse-
en und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausge-
setzt bleibt;
3) für die höheren Bildungskreise be-
rechnet, sich meist in den Händen der be-
mittelten und höheren Stände be-
findet, d. h. in jenen Kreisen, in denen
Ankündigungen am ehesten berücksichtigt
werden.
Inserationsgebühren für die ge-
spaltene Petitzelle oder deren Raum
berechne ich nur 2 N \mathcal{L} ; Beilagegebüh-
ren 3 \mathcal{L} .
Ich ersuche Sie, die „Grenzböten“ bei
Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu be-
nügen.
Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[18757.] **Inserate**
in der
Schlesischen Zeitung,
welche von den in Breslau erscheinenden grö-
ßeren Blättern die höchste Auflage und weite-
ste Verbreitung hat, finden für Schlesien,
Posen und das Königreich Polen die wirk-
samste Veröffentlichung.
Die Schlesische Zeitung, eine der größ-
ten Zeitungen Preußens, erscheint wöchentlich
zweimal.
Die Inserationsgebühren für die fünfzei-
lige Zeile in kleiner Schrift oder deren Raum
betragen 1½ \mathcal{L} , für die dreizeilige Zeile
unmittelbar unter den Redactionsspalten 3 \mathcal{L} .
Breslau. **Wilh. Gottl. Korn.**

[18758.] **Inserate**
für die
Kölnische Zeitung
(Auflage 17,000)

werden von mir aufs prompteste besorgt und
stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rech-
nung. Für den Verlag der Inserataufgeber
verwende ich ganz besonders.
Aurel Frühbus in Cöln.

[18759.] **Inserate**
in dem „Anzeiger“ der von mir debiti-
ren
Recensionen und Mittheilungen
über Theater und Musik
unter Mitwirkung von
F. Bodenstedt, K. v. Bruyck, A. Dulk, R.
Gottschall, C. Grädenor, F. Grandaur, E. Hans-
lick, M. Hartmann, K. v. Holtei, S. H. Mo-
senthal, O. Paul, H. Th. Röscher, L. v. Sonn-
leithner, A. v. Wolzogen etc.

und der
Recensionen und Mittheilungen
über bildende Kunst
unter Mitwirkung von
R. v. Eitelberger, Jak. Falke, W. Lübke,
C. v. Lützow, O. Mündler, F. Pecht, C.
Schnaase, A. H. Springer, A. Teichlein, G.
F. Waagen etc.

finden die zweckmässigste und erfolg-
reichste Verbreitung.
Bedingungen:
Für die 3gespaltene Zeile 5 kr. oe. W. =
1 N \mathcal{L} .
Für die 2gespaltene Zeile 10 kr. oe. W. =
2 N \mathcal{L} .
Für die ganzspaltige Zeile 15 kr. oe. W. =
3 N \mathcal{L} .
Beilagen in 1200 Exemplaren berechne
ich mit 3 fl. oe. W. = 2 \mathcal{L} excl. Stempel.
Die Beträge notire ich in Jahresrech-
nung und gewähre bei 30 fl. = 20 \mathcal{L} und
darüber 5% Rabatt.
Wien. **Karl Czermak**
(Expedition der Recensionen).

Kölnische Zeitung.
— Auflage 17,000. —

[18760.]
Die Kölnische Zeitung findet ihre zahl-
reichen Leser, deren Kreis nach der Stärke der
Auflage bemessen werden mag, hauptsächlich in
gebildeteren Classen, im wohlhabenden
Mittelstande etc. und sichert den Insera-
ten nicht allein im Rheinlande und in benach-
barten Provinzen, sondern in ganz Deutsch-
land, Oesterreich und im fernen Auslande eine
Verbreitung, wie sie in gleicher Weise
kein anderes deutsches Blatt bietet.
Die Gebühren betragen pro Petitzelle oder
deren Raum 2½ \mathcal{L} ; an anderer, als der ge-
wöhnlich für Inserate bestimmten Stelle (sogen.
Reclamen) pro Petitzelle oder Raum 7½ \mathcal{L} .
Wir widmen der Besorgung von Anzeigen
in die Kölnische Zeitung eine besondere Auf-
merksamkeit und stellen den Betrag dafür den-
jenigen Handlungen, welche offenes Conto bei
uns haben, in Jahresrechnung.
Cöln, im September 1864.
W. DuMont-Schauberg'sche Buchh.

Den Herren Verlegern technologischer
[18761.] Werke.

Vom 1. October d. J. ab erscheint in
meinem Verlage die
Industrie-Zeitung.
Illustrirtes Organ der gesammten deut-
schen Gewerbe-Interessen und der Per-
manenten Berliner Industrie-
Ausstellung.
Jeden Sonnabend eine Nummer groß Folio
mit Illustrationen. Preis quart. 17½ \mathcal{L}
incl. Stempel.

Bei der außerordentlichen Billigkeit dieser
Zeitung, die in jeder Nummer das Intelligenz-
und Verkehrsblatt der hiesigen Permanenten
Industrie-Ausstellung bringen und bei ihrer
großen Verbreitung von sämtlichen Techni-
kern, Fabrikanten, Handwerkern und sogar den
Arbeitern gehalten werden wird, dürfte es kein
wirksameres Organ für Anzeigen technologi-
scher Werke geben, als die Illustrirte Industrie-
Zeitung, und bitte ich um geneigte Zusendung
von Inseraten, die mit 2 \mathcal{L} pro Petitzelle
berechnet werden. Bei wiederholten Anzeigen
angemessener Rabatt, ebenso bei Inseraten von
größem Umfang. Handlungen, welche Inse-
rate von Privaten annehmen, gewähre ich für
die Vermittelung 10% Rabatt.
Hochachtungsvoll
Berlin, im September 1864.
Adolph Dominé.

[18762.] Den Herren Verlegern
empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verleges
die nun in unserem Verlage erscheinende, bei
der kath. Geistlichkeit und dem Lehrstande
sehr verbreitete Quartalschrift
Der Schulfreund
herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz.
20. Jahrgang. (Auflage 1750.)
Die durchlaufende Petitzelle berechnen wir
mit nur 1 \mathcal{L} .
Trier. **Fr. Vink'sche Buchhandlung.**
Verlags-Conto.

[18763.] **Zu Inseraten**
erlaube ich mir zu empfehlen:
Central-Organ für das deutsche Handels-
und Wechselrecht. In 4 Quartalheften,
die regelmäßig im Oct., Jan., Apr. u.
Juli erscheinen. Durchl. Garmondzeile
2½ \mathcal{L} .
Das im Octbr. a. c. erscheinende Heft
wird in 3000 Exemplaren verbreitet.
Allgemeine kirchliche Zeitschrift. Jährlich
10 Hefte. Aufl. 2000. Durchl. Petitz-
zeile 2 \mathcal{L} .
Täglicher Anzeiger für Berg und Mark.
Local-Anzeigeblatt. Aufl. 2250. Gesp.
Garmondzeile 1¼ \mathcal{L} .
Eberfeld. **N. E. Friderichs.**

P. G. Philipsen in Kopenhagen
[18764.] verbittet sich alle unverlangten
Novasendungen von Handlungen, welche
nicht speciell darum ersucht worden sind.